Reglement der Schweizer Mannschaftsmeisterschaft im Tipp-Kick (SMM)

Artikel 1:

Solange es keine Nationalliga-Meisterschaft gibt, wird alljährlich eine Schweizer Mannschaftsmeisterschaft im Tipp-Kick (SMM) durchgeführt, die an einem Tag (vorzugsweise an einem Sonntag) ausgetragen wird.

Artikel 2:

Der Titelverteidiger ist jeweils berechtigt, die SMM zu organisieren. Falls er dies nicht wünscht, wird die SMM ausgeschrieben, d.h. alle STKV-Mitglieder können sich als Organisator bewerben. Wer den Zuschlag erhält, entscheidet jeweils der Vorstand des STKV.

Ausnahme: Die SMM 2013 wird am Samstag, 23. März, im Rahmen des Wiler Spielfestes in Will (SG) ausgetragen.

Artikel 3:

Dem Schweizer Mannschaftsmeister wird jeweils ein vom STKV finanzierter Wanderpokal überreicht, den er behalten darf, wenn er die SMM dreimal gewonnen hat.

Artikel 4:

Ein Klub kann mit einer oder mehreren Mannschaften an der SMM teilnehmen (zu bezeichnen mit I, II usw.). Eine Mannschaft muss mindestens über 4 Spieler verfügen, aber es dürfen im Verlaufe der SMM auch mehr als 4 Spieler eingesetzt werden. Allerdings darf ein Spieler während der SMM nicht in zwei verschiedenen Mannschaften spielen.

Artikel 5:

Gespielt wird an der SMM entweder in einer oder in zwei Gruppen (je nach Teilnehmerzahl), und zwar innerhalb der Gruppen nach dem Modus "jede Mannschaft gegen jede einmal". Wenn nur eine Gruppe gebildet wird, ist die erstklassierte Mannschaft Schweizer Mannschaftsmeister. Wenn zwei Gruppen gebildet werden, tragen die beiden Gruppensieger gegen einander einen Final-Vergleichskampf zur Ermittlung des Schweizer Mannschaftsmeisters aus, die beiden Gruppenzweiten einen Platzierungs-Vergleichskampf um die Schlussränge 3 und 4, usw.

Artikel 6:

Die Klassierungskriterien innerhalb der Gruppen lauten wie folgt:

- 1. Punkte aus allen Vergleichskämpfen der Gruppe (maximal 2 Punkte pro Vergleichskampf)
- 2. Spielpunkte aus allen Vergleichskämpfen der Gruppe (maximal 32 Spielpunkte pro Vergleichskampf)
- 3. Tordifferenz aus allen Vergleichskämpfen der Gruppe
- 4. Plustore aus allen Vergleichskämpfen der Gruppe
- 5. Direktbegegnung(en)
- 6. Losentscheid

Ausnahme: Wenn zwei oder mehr Mannschaften um den Gruppensieg punktgleich sind, entscheidet der direkte Vergleich dieser Mannschaften noch vor dem oben erwähnten Punkt 2 (Spielpunkte aus allen Vergleichskämpfen der Gruppe).

Artikel 7:

Regelung bei Final-Vergleichskämpfen und Platzierungs-Vergleichskämpfen:

Sollte ein Final-Vergleichskampf oder ein Platzierungs-Vergleichskampf mit 16:16 Punkten und mit einem ausgeglichenen Torverhältnis enden, bestimmt jede Mannschaft einen Spieler für ein Mittelpunktschieden, in welchem die siegreiche Mannschaft ermittelt wird. Dieses Mittelpunktschiessen wird nach dem im Fussball gültigen Modus des Penaltyschiessens ausgetragen, welcher allen Fussballfreunden bestens bekannt ist.

(Es handelt sich um dieselbe Regelung wie beim Schweizer Mannschafts-Cup.)

Dieses Reglement wurde vom Vorstand des STKV am 11. Juni 2012 genehmigt.